

## Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort</b> .....	1
<b>Verzeichnis der Autorinnen und Autoren</b> .....	2
<b>Abkürzungsverzeichnis</b> .....	13
<b>Verzeichnis der abgekürzt zitierten Literatur</b> .....	17
<b>A. Allgemeiner Teil</b> .....	19
1. Allgemeines zum Feststellungsverfahren .....	19
1.1. Zweck, Voraussetzungen .....	19
1.2. Nichtanwendbarkeit des § 188 BAO .....	20
1.3. Feststellungsbescheid .....	21
1.3.1. Obligatorische Spruchbestandteile .....	21
1.3.2. Fakultative Spruchbestandteile .....	21
1.3.3. Bescheidadressierung .....	22
1.3.3.1. Offene Gesellschaft (OG) und Kommanditgesellschaft (KG) .....	22
1.3.3.2. Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GesbR) .....	23
1.3.3.2.1. Beendigung einer Gesellschaft bürgerlichen Rechts .....	23
1.3.3.3. Unechte (atypische) stille Gesellschaft .....	24
1.3.3.4. Miteigentümergemeinschaft .....	25
1.3.3.5. Mehrstöckige Personengesellschaften – Unterbeteiligung .....	26
1.3.3.6. Erbengemeinschaft .....	26
1.3.4. Verfahrensrechtliches .....	26
1.3.5. Vorläufigkeit .....	28
1.4. Rechtsschutz .....	28
1.4.1. Parteistellung .....	28
1.4.2. Beschwerdeverfahren .....	28
2. Zuständigkeit .....	29
2.1. Allgemein .....	29
2.1.1. Zuständigkeit des Finanzamtes Österreich .....	29
2.1.2. Zuständigkeit des Finanzamtes für Großbetriebe .....	29
2.1.2.1. Persönlicher Zuständigkeitsaspekt .....	30
2.1.2.2. Sachlicher Zuständigkeitsaspekt .....	30
2.2. Zuständigkeit für die Entgegennahme von Anbringen .....	30
2.3. Zuständigkeit im Beschwerdeverfahren .....	30
2.4. Zuständigkeit Feststellung von Einkünften .....	31
3. Betriebseröffnung, Neuanlagen, Wartung .....	31
3.1. Anzeige wesentlicher Umstände .....	31
3.2. Fragebogen zur Betriebseröffnung .....	31
3.3. Fragebogen zur Aufgabe der Tätigkeit .....	34
3.4. Betriebskategorie .....	37
3.5. Der Vertreter nach § 81 BAO .....	37
3.5.1. Allgemeines .....	37
3.5.2. Anwendungsbereich .....	38
3.5.2.1. Personenvereinigung ohne eigene Rechtspersönlichkeit .....	38

3.5.2.2. Erfüllung abgabenrechtlicher Pflichten .....	38
3.5.2.3. Vertretungsbefugte Personen .....	38
3.5.3. Namhaftmachung und Vertreterbestellung .....	40
3.5.3.1. Namhaftmachung .....	40
3.5.3.2. Vertreterbestellung .....	41
3.5.3.3. Wirkung der Namhaftmachung bzw Vertreterbestellung .....	42
3.5.4. Widerruf der Vertreterbestellung .....	44
3.5.5. Änderung der Gesellschafter und Auswirkung auf den bestellten Vertreter .....	44
3.5.6. Beendigung der Personenvereinigung .....	45
3.5.6.1. Zeitpunkt der Beendigung der Personenvereinigung .....	45
3.5.6.1.1. Personengesellschaften des Unternehmensrechts ....	45
3.5.6.1.2. Gesellschaft bürgerlichen Rechts .....	46
3.5.6.1.3. Atypisch stille Gesellschaft .....	47
3.5.6.2. Beendigung und Vertreterbestellung .....	48
3.5.7. Vertretung trotz Beendigung .....	48
3.5.8. Vertretung für ehemalige Gesellschafter .....	49
3.6. Vom Feststellungsbescheid zur Einkommensteuererklärung .....	49
3.6.1. Allgemein .....	49
3.6.2. Tarifsteuer oder besonderer Steuersatz .....	50
3.7. Bindungswirkung des Feststellungsverfahrens .....	51
3.7.1. Allgemein .....	51
3.7.2. Umsetzung des Ergebnisses des Feststellungsverfahrens .....	52
3.8. Antrag auf Aufhebung oder Abänderung eines abgeleiteten Bescheides bei fehlender Bescheidqualität des Grundlagenbescheides (§ 295 Abs 4 BAO) .....	55
3.8.1. Rechtsentwicklung des § 295 Abs 4 BAO .....	55
3.8.2. Anwendung des § 295 Abs 4 BAO .....	56
3.8.2.1. Bescheid stützt sich auf einen vermeintlichen (Nicht)Feststellungsbescheid .....	56
3.8.2.2. Zurückweisung einer Beschwerde gegen den Grundlagenbescheid .....	57
3.8.2.3. Antragstellung .....	57
3.8.2.4. Abänderung oder Aufhebung .....	58
3.8.2.4.1. Abänderung .....	58
3.8.2.4.2. Aufhebung .....	58
4. Gesellschaftsformen und Einkünfte .....	59
4.1. Allgemein .....	59
4.2. Einkünfte .....	60
4.2.1. Relevante Einkünfte .....	60
4.2.1.1. Betriebliche Einkünfte .....	60
4.2.1.1.1. Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft .....	62
4.2.1.1.2. Einkünfte aus selbständiger Arbeit .....	63
4.2.1.1.3. Einkünfte aus Gewerbebetrieb .....	64
4.2.1.2. Außerbetriebliche Einkünfte – Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung unbeweglichen Vermögens .....	65
4.2.2. Gemeinschaftliche Einkünfte .....	66
4.2.2.1. Beteiligte .....	67
4.2.2.2. Dieselben Einkünfte .....	67

4.3. Gewinn-(Überschuss-)Ermittlung .....	68
4.3.1. Allgemein .....	68
4.3.2. Betriebliche Einkünfte .....	69
4.3.2.1. Theorien der Gewinnermittlung .....	69
4.3.2.2. Mehrstufige Gewinnermittlung .....	71
4.3.3. Außerbetriebliche Einkünfte .....	72
4.4. Gewinn-(Überschuss-)Verteilung .....	73
4.4.1. Gewinnverteilung .....	73
4.4.2. Überschussverteilung .....	74
5. Die einzelnen Personengesellschaften (Personenvereinigungen) .....	74
5.1. Personengesellschaften .....	75
5.1.1. Offene Gesellschaft (OG) .....	75
5.1.2. Kommanditgesellschaft (KG) .....	75
5.1.3. Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GesbR) .....	75
5.1.3.1. Arbeitsgemeinschaften (ARGE) .....	76
5.1.3.2. Erbengemeinschaft .....	76
5.1.3.3. Europäische wirtschaftliche Interessenvereinigung (EWIV) .....	76
5.1.4. Atypisch stille Gesellschaft .....	76
5.1.5. Besondere Ausgestaltungsformen .....	77
5.2. Personenvereinigungen mit außerbetrieblichen Einkünften .....	78
5.2.1. Miteigentumsgemeinschaft (Hausgemeinschaft) .....	78
5.2.2. Vermögensverwaltende Personengesellschaften .....	79
5.2.3. GmbH & Still .....	79
5.3. Ausländische Personengesellschaften mit inländischer Betriebsstätte .....	80
5.3.1. Personengesellschaft iSd österreichischen Steuerrechts .....	80
5.3.2. Inländische Betriebsstätte .....	80
5.3.3. Exkurs: Österreichische Personengesellschaft mit ausländischen Gesellschaftern .....	81
<b>B. Besonderer Teil .....</b>	<b>82</b>
1. Allgemeines zu den Formularen .....	82
1.1. E 6 .....	82
1.1.1. Allgemeines zum Formular E 6 .....	82
1.1.2. Erläuterungen zum Formular E 6 .....	83
1.1.2.1. Rechtsform des Unternehmens .....	85
1.1.2.2. Betriebliche Einkünfte .....	85
1.1.2.3. Nicht ausgleichsfähige Verluste iSd § 2 Abs 2a EStG .....	85
1.1.2.3.1. Das Erzielen steuerlicher Vorteile steht im Vordergrund .....	86
1.1.2.3.2. Verwalten unkörperlicher Wirtschaftsgüter .....	86
1.1.2.3.3. Gewerbliche Vermietung von Wirtschaftsgütern .....	86
1.1.2.4. Verrechenbare Verluste aus Vorjahren .....	87
1.1.2.5. Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung .....	87
1.1.2.5.1. Ergebnis aus der/den Beilage(n) E 6b .....	87
1.1.2.5.2. Ergebnis aus der Beilage E 61 .....	88
1.1.2.6. Tarifbegünstigungen, Sonderfälle .....	88
1.1.2.6.1. Einkünfte gem § 37 oder § 38 EStG mit Hälftesteuersatz .....	88

1.1.2.6.2.	Enteignungsentschädigungen .....	89
1.1.2.6.3.	Gewinne aus einem Schuld nachlass .....	89
1.1.2.7.	Ausländische Einkünfte .....	89
1.1.2.7.1.	Auslandseinkünfte unter Progressionsvorbehalt .....	89
1.1.2.7.2.	Ausländische Einkünfte mit Anrechnungs- methode .....	90
1.2.	Verf 60 .....	90
1.2.1.	Allgemeines zum Formular Verf 60 .....	90
1.2.2.	Erläuterungen zum Formular Verf 60 .....	91
1.3.	E 61 .....	93
1.3.1.	Allgemeines zum Formular E 61 .....	93
1.3.2.	Erläuterungen zum Formular E 61 .....	94
1.3.2.1.	Beteiligungsergebnis wird nicht nach dem angemerkten Beteiligungsverhältnis verteilt .....	96
1.3.2.2.	Beteiligungsergebnis wird nach dem angemerkten Beteiligungs- verhältnis verteilt .....	96
1.3.2.3.	Im Anteil sind nicht ausgleichsfähige Verluste iSd § 2 Abs 2a EStG enthalten .....	97
1.3.2.4.	Verrechenbare Verluste aus Vorjahren .....	97
1.3.2.5.	Spenden .....	98
1.3.2.6.	Auf betriebliche Gewinne aus Grundstücksveräußerungen entfallende Immobilienertragsteuer .....	98
1.3.2.7.	Gewinn aus einer Beteiligungsveräußerung .....	98
2.	Beilage E 6a .....	99
2.1.	Eine Einkunftsart .....	104
2.2.	COVID-19-Förderung(en) .....	104
2.2.1.	Steuerfreie COVID-19-Förderungen – KZ 9341 .....	104
2.2.2.	Steuerpflichtige COVID-19-Förderungen – KZ 9342 .....	105
2.3.	Gewinnermittlung .....	105
2.3.1.	Kleinunternehmerpauschalierung nach § 17 Abs 3a EStG .....	106
2.3.1.1.	Branche und Mischbetriebe .....	106
2.3.1.2.	Anwendungsvoraussetzungen für die Kleinunternehmer- pauschalierung .....	106
2.3.2.	Gewinnermittlung nach § 5 EStG .....	108
2.3.2.1.	Rechnungslegungspflicht nach § 189 UGB kraft Rechtsform .....	108
2.3.2.2.	Rechnungslegungspflicht nach § 189 UGB kraft Umsatz- schwellenüberschreitung .....	109
2.3.2.3.	Fortführungsoption .....	110
2.3.2.4.	Einkünfte aus Gewerbebetrieb .....	111
2.3.3.	Gewinnermittlung nach § 4 Abs 1 EStG .....	111
2.3.4.	Gewinnermittlung nach § 4 Abs 3 EStG .....	112
2.3.4.1.	Bruttosystem .....	113
2.3.4.2.	Nettosystem .....	113
2.3.4.3.	Wechsel zwischen Brutto- und Nettosystem .....	113
2.3.5.	Gewinnermittlung durch Pauschalierung .....	113
2.3.5.1.	Gastgewerbepauschalierung .....	114
2.3.5.2.	Drogerienpauschalierung .....	115
2.3.5.3.	Lebensmitteleinzel- oder Gemischtwarenhandel .....	115

2.3.5.4. Künstler-/Schriftstellerpauschalierung .....	116
2.3.5.5. Handelsvertreterpauschalierung .....	116
2.3.5.6. Sportlerpauschalierung .....	117
2.3.5.7. Nicht buchführende Gewerbetreibende .....	118
2.3.6. Übersicht .....	118
2.3.7. Mehrere Wirtschaftsjahre und Umgründung im Veranlagungszeitraum .....	119
2.4. Kennzahlen .....	119
2.4.1. Systematik der Kennzahlen .....	119
2.4.1.1. Allgemein .....	119
2.4.1.2. Einheitskontenrahmen .....	119
2.4.2. Erträge/Betriebseinnahmen .....	120
2.4.2.1. Zuständigkeit .....	120
2.4.2.2. Umsatzerlöse – KZ 9040 .....	120
2.4.2.3. Mitteilung nach § 109a EStG – KZ 9050 .....	122
2.4.2.4. Erträge aus Anlagevermögen – KZ 9060 .....	123
2.4.2.5. Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen .....	123
2.4.2.5.1. Aktivierte Eigenleistungen – KZ 9070 .....	123
2.4.2.5.2. Bestandsveränderungen – KZ 9080 .....	124
2.4.2.6. Übrige Erträge bzw Betriebseinnahmen – KZ 9090 .....	124
2.4.2.7. Vereinnahmte Umsatzsteuer (USt-Bruttosystem) – KZ 9093 .....	125
2.4.2.8. Betriebseinnahmen bei Kleinunternehmerpauschalierung – KZ 9027 .....	125
2.4.3. Aufwendungen/Betriebsausgaben .....	125
2.4.3.1. Waren, Rohstoffe, Hilfsstoffe – KZ 9100 .....	126
2.4.3.2. Fremdpersonal und Fremdleistungen – KZ 9110 .....	126
2.4.3.3. Eigenes Personal – KZ 9120 .....	127
2.4.3.4. Abschreibungen .....	128
2.4.3.4.1. Anlagevermögen allgemein – KZ 9130 .....	128
2.4.3.4.2. Degressive Abschreibung – KZ 9134 .....	128
2.4.3.4.3. Beschleunigte Gebäudeabschreibung – KZ 9135 .....	129
2.4.3.4.4. Umlaufvermögen und Forderungseinzelwertberichtigung – KZ 9140 .....	130
2.4.3.5. KZ 9142 – Dotierung/Auflösung von pauschalen Wertberichtigungen .....	130
2.4.3.6. Instandhaltungsaufwand für Gebäude – KZ 9150 .....	131
2.4.3.7. Reisekosten – KZ 9160 .....	132
2.4.3.8. Pauschale Kosten für Zeitkarten für Massenbeförderungsmittel – KZ 9165 .....	132
2.4.3.9. Kfz-Kosten – KZ 9170 .....	133
2.4.3.10. Miet- und Pachtaufwand – KZ 9180 .....	133
2.4.3.11. Provisionen und Lizenzgebühren – KZ 9190 .....	133
2.4.3.12. Werbe- und Repräsentationsaufwendungen .....	134
2.4.3.12.1. Werbung – KZ 9200 .....	134
2.4.3.13. Buchwert abgegangener Anlagen – KZ 9210 .....	135
2.4.3.14. Zinsen – KZ 9220 .....	135
2.4.3.15. Gewinnanteile echter stiller Gesellschafter – KZ 9258 .....	136
2.4.3.16. Spenden – KZ 9243 bis 9246, 9261 und 9262 .....	136
2.4.3.17. Übrige Betriebsausgaben – KZ 9230 .....	138

2.4.3.18. Verausgabte Umsatzsteuer (USt-Bruttosystem) – KZ 9233 .....	138
2.4.3.19. Pauschalierte Betriebsausgaben – KZ 9259 .....	138
2.4.3.19.1. Betriebsausgabenpauschale bei Kleinunternehmerpauschalierung – KZ 9039 .....	139
2.4.3.20. Doppelstöckige Personengesellschaft – KZ 9237 und 9249 .....	140
2.5. Korrekturen .....	148
2.5.1. Allgemeines zur Mehr-Weniger-Rechnung .....	148
2.5.2. Abschreibungen des Anlagevermögens (allgemein) – KZ 9240 .....	148
2.5.2.1. KZ 9269 – Korrekturen zu Abschreibungen des Anlagevermögens zur KZ 9135 .....	148
2.5.3. Abschreibungen des Anlagevermögens (degressive AfA) – KZ 9268 .....	149
2.5.4. Wertberichtigung/Forderungsalbestand – KZ 9273 .....	149
2.5.5. KZ 9274 – Rückstellungen/Altbeträge .....	149
2.5.6. Kfz-Kosten – KZ 9260 .....	150
2.5.7. Mietaufwand/Leasing – KZ 9270 .....	150
2.5.8. Werbe- und Repräsentationsaufwand – KZ 9280 .....	151
2.5.9. Spenden – KZ 9317 und 9322 .....	151
2.5.10. Zuwendungen an Innovationsstiftung für Bildung – KZ 9325 .....	151
2.5.11. Entgelte für Arbeits- und Werkleistungen – KZ 9257 .....	151
2.5.12. Zuschreibungsrücklage .....	152
2.6. Kapitaleinkünfte der Mitunternehmerschaft .....	152
2.6.1. Erfassen der betrieblichen Kapitaleinkünfte .....	153
2.6.2. Substanzveränderungen bei betrieblichen Kapitalerträgen .....	156
2.7. Wechsel der Gewinnermittlungsart – KZ 9010 und 9242 .....	159
2.8. Sonstige Änderungen – KZ 9290 .....	160
2.8.1. Bilanzberichtigung (keine eigene Kennzahl) .....	160
2.8.1.1. Allgemein .....	160
2.8.1.2. Feststellungsverfahren .....	161
2.8.2. Sonstiges .....	162
2.9. Aufgabe- bzw Veräußerungsgewinn – KZ 9020 und 9021 .....	162
2.10. Auslandseinkünfte .....	163
2.10.1. Allgemein .....	163
2.10.2. DBA mit Befreiungsmethode .....	164
2.10.2.1. Ausländische Gewinne/Verluste – KZ 9030 .....	164
2.10.2.2. Ausländische Verluste .....	166
2.10.3. DBA mit Anrechnungsmethode .....	168
2.11. Bilanzdaten .....	171
2.11.1. Privatentnahmen – KZ 9300 .....	171
2.11.2. Immobilien .....	171
2.11.2.1. Grund und Boden – KZ 9310 .....	171
2.11.2.2. Gebäude auf eigenem Grund – KZ 9320 .....	171
2.11.3. Finanzanlagen – KZ 9330 .....	171
2.11.4. Vorräte – KZ 9340 .....	172
2.11.5. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen – KZ 9350 .....	173
2.11.6. Sonstige Rückstellungen – KZ 9360 .....	173
2.11.7. Pauschalrückstellungen für Verbindlichkeiten – KZ 9363 .....	173
2.11.8. Bankverbindlichkeiten – KZ 9370 .....	174
2.12. Lebensmitteleinzel- oder Gemischtwarenhandel .....	174

2.13. Feststellungen zur Veranlagung der Beteiligten .....	175
2.13.1. Gebäudebegünstigung bei Betriebsaufgabe .....	175
2.14. Gewinnverteilung auf die Beteiligten .....	176
2.14.1. Allgemeines .....	176
2.14.2. Erfordernis der Beilage E 6a-1 .....	177
2.14.3. Gewinnverteilung in der Beilage E 6a .....	178
3. Beilage E 6a-1 .....	178
3.1. Kapitalistische Mitunternehmer .....	187
3.1.1. Allgemeines .....	187
3.1.2. Zuführung zur Wartetaste bei Verlust – KZ 9025 und Verminderung um die Wartetaste bei Gewinn – KZ 9026 .....	188
3.1.3. Maßgebliches steuerliches Kapitalkonto – KZ 9397/9398/9399/9400 .....	188
3.1.3.1. Stand zu Jahresbeginn – KZ 9397 .....	189
3.1.3.2. Änderungen aus Ergänzungskapital – KZ 9398 .....	189
3.1.3.3. Sonstige Änderungen – KZ 9399 .....	189
3.1.3.4. Stand zum Ende des Wirtschaftsjahres – KZ 9400 .....	190
3.1.4. Entwicklung Wartetastenverluste – KZ 9401/9402/9403/9405/9406 .....	190
3.2. Gebäudebegünstigung bei Betriebsaufgabe (§ 24 Abs 6 EStG) .....	192
3.3. Einkünfteermittlung bei Kleinunternehmerpauschalierung (§ 17 Abs 3a) – KZ 9914/9916/9926/9271 .....	192
3.3.1. Anteil am vorläufigen Gewinn – KZ 9914 .....	192
3.3.2. Sonderbetriebseinnahmen – KZ 9926 .....	193
3.3.3. Sonderbetriebsausgaben, abzugsfähige Betriebsausgaben – KZ 9926 .....	193
3.3.4. Grundfreibetrag gem § 10 EStG – KZ 9271 .....	193
3.3.5. Steuerlicher Ergebnisanteil bei Kleinunternehmerpauschalierung ohne §-23a-EStG-Verluste .....	193
3.4. Einkünfteermittlung durch Bilanzierung, Einnahmen-Ausgaben-Rechnung oder Pauschalierung .....	193
3.4.1. Anteil am Gewinn/Verlust vor Berücksichtigung der Kennzahlen laut E 6a-1 .....	193
3.4.2. Sonderbetriebseinnahmen und -ausgaben – KZ 9915 bis 9925 .....	195
3.4.2.1. Allgemeines .....	195
3.4.2.2. Sonderbetriebseinnahmen – KZ 9915 .....	195
3.4.2.3. Sonderbetriebsausgaben – KZ 9925 .....	197
3.4.3. Sonderbetriebsausgaben betreffend Arbeitszimmer, ergonomisch geeignetes Mobiliar, kleines und großes Arbeitsplatzpauschale – KZ 9275/9215/9216/9217 .....	197
3.4.3.1. Arbeitszimmer – KZ 9215 .....	197
3.4.3.2. Arbeitsplatzpauschale – KZ 9215/9216 .....	198
3.4.3.3. Ergonomisch geeignetes Mobiliar – KZ 9216 .....	198
3.4.4. Betriebliche Spenden – KZ 9253/9254/9255/9256 und KZ 9461 .....	198
3.4.5. Zuwendungen an die Innovationsstiftung für Bildung – KZ 9462 .....	199
3.5. Gewinnfreibetrag (§ 10 EStG) .....	199
3.5.1. Allgemeines .....	199
3.5.2. Beteiligung am Betriebsvermögen .....	201
3.5.3. Grundfreibetrag – KZ 9221 .....	201
3.5.4. Investitionsbedingter Gewinnfreibetrag für körperliche Wirtschaftsgüter – KZ 9227 .....	202

---

## Inhaltsverzeichnis

---

3.5.5. Investitionsbedingter Gewinnfreibetrag für Wertpapiere – KZ 9229 .....	203
3.5.6. Nachzuversteuernder Gewinnfreibetrag – KZ 9234 .....	203
3.6. Anteilsveräußerung .....	204
3.6.1. Allgemeines .....	204
3.6.1.1. Anteil wurde veräußert – KZ 9930 .....	206
3.6.1.2. Übergangsgewinn/-verlust – KZ 9935/9936/9937 .....	206
3.6.1.3. Veräußerungsgewinn/Veräußerungsverlust – KZ 9940/9941/9942 .....	206
3.6.1.4. Freibetrag für Veräußerungsgewinn gem § 24 Abs 4 – KZ 9022/9023/9024 .....	208
3.7. Enden von zwei Wirtschaftsjahren .....	209
3.7.1. Allgemein .....	209
3.7.2. Eintragungen .....	210
3.8. Feststellungen zur Veranlagung der Beteiligten .....	211
3.8.1. Substanzgewinne Betriebsgrundstücke und Korrekturen – KZ 9387 .....	211
3.8.1.1. Allgemeines .....	211
3.8.1.2. Korrekturen zu Betriebsgrundstücken – KZ 9387 .....	213
3.8.1.3. Substanzgewinne – KZ 9764 .....	215
3.8.1.4. Abzugsverbot gem § 20 Abs 2 – KZ 9771 .....	216
3.8.1.5. Immobilienertragsteuer – KZ 9765 .....	217
3.8.2. Kennzahlen alternativ in E 6a-1 .....	218
3.8.2.1. Angaben in E 6 oder E 6a-1 .....	219
3.8.2.2. Angaben in E 6a oder E 6a-1 .....	221
4. Beilage E 6b .....	221
4.1. Allgemeines zur Beilage E 6b .....	221
4.1.1. Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung .....	222
4.1.2. Feststellung der Einkunftsquelle .....	223
4.1.3. Besonderheiten zum Feststellungsverfahren .....	223
4.2. Erläuterungen zur Beilage E 6b .....	229
4.2.1. Einkünfte aus Anlass von Leitungsrechten (§ 107 EStG) .....	229
4.2.2. Einheitswert-Aktenzeichen (EWAZ) .....	230
4.2.3. USt-Bruttosystem/USt-Nettosystem .....	231
4.2.4. Zu A: Allgemeines .....	232
4.2.5. Erstmalige Vermietung eines bisher nicht vermieteten Objektes – KZ 9407, 9409, 9410 .....	234
4.2.6. Fortsetzung oder Wiederaufnahme der Vermietung eines bereits vermietet gewesenen Objektes .....	241
4.2.6.1. Fortsetzung einer Vermietung des Rechtsvorgängers ohne Unterbrechung .....	241
4.2.6.2. Zehntel-/Fünfzehntelabsetzungen vom Rechtsvorgänger wurden übernommen .....	242
4.2.6.3. Wiederaufnahme einer Vermietung nach Unterbrechung – KZ 9416 .....	242
4.2.7. Erstmalige Vermietung nach einer Entnahme aus einem Betriebs- vermögen – KZ 9417 .....	243
4.2.8. Im Erklärungsjahr erfolgte die Übertragung der Einkunftsquelle oder Beendigung der Vermietung .....	243

4.2.9. Antrag auf Verteilung der Aufwendungen gem § 28 Abs 2 – KZ 9430, 9470 .....	244
4.2.10. Antrag auf Verteilung der Aufwendungen gem § 28 Abs 3 – KZ 9440, 9480 .....	248
4.2.11. Antrag auf Verteilung der Aufwendungen gem § 28 Abs 4 – KZ 9450, 9490 .....	250
4.2.12. Zu B: Einkünfteermittlung .....	252
4.2.13. Einnahmen – KZ 9460 .....	253
4.2.14. Absetzung für Abnutzung (AfA) – KZ 9500 .....	254
4.2.15. Degressive Absetzung für Abnutzung – KZ 9134 .....	255
4.2.16. Beschleunigte Gebäudeabschreibung – KZ 9135 .....	258
4.2.17. Zahlung für Substanzabgeltung bei Vorbehaltsfruchtgenuss .....	260
4.2.18. Finanzierungskosten – KZ 9510 .....	261
4.2.19. Übrige Werbungskosten – KZ 9530 .....	261
4.2.19.1. Allgemein .....	261
4.2.19.2. Zu-/Abschlag gem § 28 Abs 7 .....	261
4.2.20. Einkünfte aus Beteiligungen, die nicht nach dem angemerkten Beteiligungsverhältnis zu verteilen sind – KZ 9540 .....	262
4.2.21. Überschuss/Verlust .....	263
5. Beilage E 6c .....	264
5.1. Allgemeines zur Beilage E 6c .....	264
5.1.1. Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft .....	265
5.1.2. Land- und forstwirtschaftliche Pauschalierungsverordnung 2015 .....	266
5.1.2.1. Rechtslage ab der Veranlagung 2020 .....	266
5.1.2.2. Maßgeblicher Einheitswert für die Anwendbarkeit der LuF-PauschVO 2015 .....	268
5.2. Erläuterungen zur Beilage E 6c .....	272
5.2.1. Aktenzeichen des Einheitswertbescheides .....	272
5.2.2. Beitragsgrundlagenoption bei SVA der Selbständigen wurde ausgeübt .....	272
5.2.3. Antrag auf Teilpauschalierung wird für das Erklärungsjahr gestellt .....	273
5.2.4. Einheitswert des Eigenbesitzes, der Zupachtungen und Verpachtungen – KZ 9610, 9620, 9630 .....	273
5.2.5. Vollpauschalierte Einkünfte – KZ 9640, 9650, 9660, 9670 .....	277
5.2.6. Grundbetrag: 42 % des maßgeblichen Einheitswertes .....	278
5.2.7. Einkünfte aus Gartenbau (bei Vollpauschalierung) – KZ 9680 .....	279
5.2.8. Teilpauschalierte Einkünfte .....	279
5.2.9. Einkünfte aus Landwirtschaft, Alpwirtschaft, Fischerei und Bienenzucht – KZ 9690 .....	280
5.2.10. Einkünfte aus Veredelungstätigkeiten – KZ 9691 .....	281
5.2.11. Einkünfte aus Forstwirtschaft – KZ 9700 .....	281
5.2.12. Einkünfte aus Waldverkäufen (auch bei vollpauschalierten Forstwirten) – KZ 9710 .....	283
5.2.13. Einkünfte aus Gartenbau (bei Teilpauschalierung) – KZ 9720 .....	287
5.2.14. Einkünfte aus Weinbau – KZ 9730 .....	287
5.2.15. Einkünfte aus dem Betrieb einer Intensivobstanlage zur Produktion von Tafelobst – KZ 9739 .....	288
5.2.16. Einkünfte aus Mostbuschenschank sowie Almausschank – KZ 9741 .....	288

## Inhaltsverzeichnis

---

5.2.17. Einkünfte aus land- und forstwirtschaftlichem Nebenerwerb, Einkünfte aus Be- und/oder Verarbeitung – KZ 9742, 9743 .....	288
5.2.18. Einkünfte aus land- und forstwirtschaftlichen Nebenbetrieben – KZ 9744 .....	291
5.2.19. Vereinnahmte Pachtzinse – KZ 9750 .....	291
5.2.20. Einkünfte aus betrieblichem Kapitalvermögen – KZ 9745 .....	292
5.2.21. Positive Einkünfte aus der Veräußerung oder Entnahme von Betriebsgrundstücken – KZ 9746 .....	292
5.2.22. Sonstige gewinnerhöhende Beträge – KZ 9760 .....	294
5.2.23. Sonstige nicht von der Pauschalierung erfasste Einkünfte – KZ 9770 .....	295
5.2.24. Zusätzliche Ausgaben .....	296
5.2.24.1. Allgemeines .....	296
5.2.24.2. Abzugsfähige Pachtzinse – KZ 9790 .....	296
5.2.24.3. Bezahlte, die Land- und Forstwirtschaft betreffende Schuldzinsen – KZ 9800 .....	297
5.2.24.4. Wert der Ausgedingelosten – KZ 9810, 9820 .....	297
5.2.24.5. An SVA der Selbständigen bezahlte Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung – KZ 9830 .....	297
5.2.25. Übergangsgewinn/Übergangsverlust – KZ 9010, 9242 .....	298
5.2.26. Gewinnfreibetrag gem § 10 EStG – KZ 9221 .....	299
5.2.27. Veräußerungsgewinn/-verlust, Freibetrag für Veräußerungsgewinne – KZ 9020, 9021 .....	300
5.2.28. Drei-Jahres-Verteilung der Einkünfte aus LuF – KZ 151 (E 1) .....	301
5.2.29. Aufteilung der Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft auf die Beteiligten .....	304
Stichwortverzeichnis .....	306